

Die Empowerment- und Antidiskriminierungsarbeit im Rat&Tat-Zentrum für queeres Leben richtet sich an queere Geflüchtete, (Post-)Migrant*innen und BIPOC, die in ihrem Alltag häufig Mehrfachdiskriminierungen durch Queerfeindlichkeit und Rassismus erleben. Die Arbeit verbindet individuelle Beratung, Gruppen-Empowerment und Sensibilisierung. Ein Bestandteil ist das Queer Refugee Café, das zweimal monatlich im Rat&Tat-Zentrum stattfindet. Es bietet queeren Geflüchteten und BIPOC einen geschützten Raum, um sich zu begegnen, zu vernetzen und gegenseitig zu stärken. Neben dem Café organisiert das Projekt Workshops, Austauschformate und Veranstaltungen zu Themen wie Empowerment, intersektionale Diskriminierung und queeres Leben mit Migrationserfahrung.



Wir suchen eine engagierte studentische Hilfskraft bzw. eine Person auf Minijob-Basis, die unser Team ab sofort in der organisatorischen, logistischen und projektbezogenen Arbeit unterstützt.

Mitarbeiter*in (m/w/d/-) in Teilzeit (7-9 Std.)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Workshops und Projekttreffen
- Koordinations- und Kommunikationsaufgaben (z. B. Terminabsprachen, Materialorganisation, Dokumentation, Kontaktpflege mit Kooperationspartner*innen)
- Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit und Social Media (z. B. Erstellung einfacher Beiträge, Pflege von Veranstaltungshinweisen, Verteilen von Flyern)
- Unterstützung im Café- und Veranstaltungsbetrieb (Öffnung, Vorbereitung, Betreuung von Räumen und Teilnehmenden)

Anforderungen:

- Interesse an Themen wie Antidiskriminierung, Queerfeminismus, Flucht, Migration und Rassismuskritik
- Freude an organisatorischer und praktischer Arbeit
- Teamfähigkeit, Offenheit und Sensibilität im Umgang mit vielfältigen Lebensrealitäten
- Selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
- Gute Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch (weitere Sprachen, z. B. Englisch, Arabisch, Farsi, Französisch oder Türkisch, sind von Vorteil)
- Gute Kenntnisse in gängigen Anwendungen der Bürokommunikation

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem engagierten, diversen und solidarischen Team
- Einblicke in Empowerment- und Antidiskriminierungsarbeit auf intersektionaler Grundlage
- Gestaltungsspielraum und Möglichkeiten zur Mitentwicklung von Projekten
- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache

Die Stelle ist aufgrund der Finanzierung durch öffentliche Mittel zunächst bis zum 31.12.2026 befristet.

Wir freuen uns ausdrücklich über Bewerbungen von Personen, die Diskriminierungserfahrungen machen oder gemacht haben – insbesondere von queeren, trans*, inter*, nicht-binären, migrantischen und geflüchteten Personen sowie BIPOC.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an bewerbung@ratundtat-bremen.de (möglichst in einer einzigen PDF-Datei). Bewerbungsschluss ist der 1. Mai 2026.

Angaben zu Geschlecht oder Familienstand werden nicht erwartet. Gerne beantworten wir auch Ihre Rückfragen und geben Informationen zu Barrieren.

Rat&Tat-Zentrum für queeres Leben e.V.

Ali Tutar

Theodor-Körner-Str. 1

28203 Bremen

www.ratundtat-bremen.de